

**TOP 1 Aufstellung einer Porträtbüste von Nicolas de Pigage (Lunéville 1723 -
Schwetzingen 1796)
Vorlage: 2600/2022**

Sitzungsverlauf:

Herr Dr. Pörtl erläutert eingehend die Inhalte der Beschlussvorlage und begründet aus Sicht der Verwaltung den Wunsch des Aufstellens einer Porträtbüste von Nicolas de Pigage zu dessen Ehren.

Zur besseren Veranschaulichung werden bereits gefertigte Büsten der beiden Bildhauer, Herrn Prof. Thomas Duttenhöfer aus Speyer und Herrn Dr. Hatto Zeidler aus Knittlingen, gezeigt.

Stadtrat Abraham teilt mit, dass er den Standortvorschlag der Portraitbüste auf dem Platz der Freundschaft nicht als optimale Möglichkeit ansieht. Der Pigage-Platz stellt nach seiner Ansicht einen besseren Standort dar.

Stadträtin Dr. Hirschbiel spricht sich ebenfalls für den Standort der Portraitbüste auf dem Pigage-Platz aus. Auf Grund der angespannten Haushaltslage könnte jedoch auf das Anfertigen der Büste verzichtet und die finanziellen Mittel in Höhe von 25.000 Euro eingespart werden.

Der Vorsitzende gibt an, dass das Fertigen einer Portraitbüste einer Tradition zum Ehren wichtiger Persönlichkeiten Schwetzingens entspricht und Nicolas de Pigage das Stadtbild von Schwetzingen sehr prägte. Kultur soll präsent bleiben und damit eine Bereicherung für die Stadt darstellen.

Stadträtin Rebmann wirft ein, dass die Wandgemälde in der Vergangenheit gesponsert wurden. Dies bestätigte der Vorsitzende und gibt an, dass die Wand im Bellamar im Jahr 2022 (teilweise) malerisch ausgestaltet wird und hier ein Sponsoring in Aussicht steht.

Stadträtin Fackel-Kretz-Keller teilt aus ihrer Sicht die Wichtigkeit der Unterstützung der Künstler mit und fragt nach einer Möglichkeit der Finanzierung der Büste über die Stiftung der Stadt Schwetzingen für Kunst und Kultur. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass leider keine finanziellen Mittel mehr aus der Kunststiftung zur Verfügung stehen.

Stadtrat Dr. Rittmann äußert den Wunsch, weniger renommierte Künstler zu bevorzugen, um ihnen eine entsprechende Plattform durch das Fertigen der Büste zu bieten.

Kulturreferentin Frau Dr. Gilsdorf gibt bekannt, dass ein figürliches Arbeiten in der zeitgenössischen Kunst nicht die vorherrschende Stilrichtung ist. Die vorgeschlagenen Künstler verstehen sich bestens im Bereich der Portraitkunst, weisen hier eine deutliche individuelle Prägung auf.

Der Kultur- und Bildungsausschuss spricht sich mit 9 Ja-Stimmen, sowie einer Gegenstimme und einer Enthaltung für das Fertigen und Aufstellen einer Portraitbüste von Nicolas de Pigage im Bronzeguss auf dem Pigage-Platz aus.

Stadtrat Dr. Lorentz stößt zu der Sitzung des Kultur- und Bildungsausschusses erst um 18:16 Uhr dazu, sodass er nicht an der ersten von zwei Abstimmungen zu Tagesordnungspunkt 1 anwesend und beteiligt ist.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kultur- und Bildungsausschusses am 29.06.2022

In einer weiteren Abstimmung spricht sich der Kultur- und Bildungsausschuss einstimmig für den Vorschlag aus, zunächst den Bildhauer, Herrn Dr. Hatto Zeidler für das Fertigen der Büste anzufragen, da er noch nicht in Schwetzingen vertreten ist und als zweite Präferenz Herrn Prof. Thomas Duttenhöfer, falls Erstgenannter verhindert sein sollte.

Beschluss:

1. Das Aufstellen einer Porträtbüste von Nicolas de Pigage auf dem Pigageplatz anlässlich seines 300. Geburtstags wird genehmigt.
2. Der Kultur- und Bildungsausschuss beschließt, zunächst beim Bildhauer Dr. Hatto Zeidler für das Fertigen der Büste anzufragen.
3. Das jährliche Budget von 25.000 EUR, das normalerweise für eine Wandgestaltung bereitgestellt wird, wird 2023 für die Anfertigung der Skulptur verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1.: **Ja 9 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0**

Zu 2. u. 3.: **Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**